Antrag

der Abgeordneten Dr. Müller-Hermann, Blumenfeld und Genossen

Der Bundestag wolle beschließen:

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel I

Das Gesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung in der Fassung vom 20. Mai 1898 (Reichsgesetzbl. S. 713), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung und Ergänzung des Schiffsbankgesetzes vom 8. Mai 1963 (Bundesgesetzbl. I S. 293), wird wie folgt geändert und ergänzt:

1. § 168 a wird gestrichen.

2. Nach § 169 wird folgender § 169 a eingefügt:

„§ 169 a

Auf die Zwangsversteigerung eines im Schiffsregister eingetragenen Schiffs oder eines Schiffsbauwerkes, das im Schiffsbauregister eingetragen werden kann, finden die §§ 30 a bis d und 74 a und b keine Anwendung."

3. § 171 Abs. 5 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Die Vorschriften der §§ 165, 166, 168 Abs. 1 und 3, §§ 169 a, 170 Abs. 1 sind anzuwenden."

Artikel II

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin.

Artikel III

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom . . . . in Kraft.

Bonn, den 19. Januar 1965

Dr. Müller-Hermann
Blumenfeld
Frau Blohm
van Delden
Dr. Elbrächter
Dr. Gerlich
Glüsing (Dithmarschen)
Gräfin vom Hagen
Dr. Hauser
Holkenbrink
Josten
Lemmrich
Dr. von Merkatz
Riedel (Frankfurt)
Dr. Sinn
Storm
Tobaben
Wendelborn

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51